

Neuer Vertriebschef

Robert Eichinger übernimmt das Steuer bei LinuDent.

Seit 1. Januar 2015 verantwortet Robert Eichinger als erfahrener Sales-Mann den Geschäftsbereich Zahnmedizin des Starnberger Softwarehauses PHARMATECHNIK. Eichinger war zuvor fast neun Jahre lang Gebiets-



Robert Eichinger zeichnet seit Jahresbeginn für den Geschäftsbereich Zahnmedizin des Starnberger Softwarehauses PHARMATECHNIK verantwortlich.

leiter bei einem der führenden Produkthersteller auf dem Dentalmarkt, der Acteon Deutschland GmbH. In seiner beruflichen Laufbahn hat sich Eichinger ein großes Know-how in vertrieblichen Prozessen aufgebaut – seit fast 30 Jahren arbeitet er in der Branche und bekleidete dabei unterschiedlichste Sales-Positionen in einschlägigen Unternehmen.

Eichinger setzt hohe Anforderungen an sich und sein Team: „Alles aus einer Hand“ ist für mich nicht nur eine Phrase. Mit LinuDent hat PHARMATECHNIK nicht nur eine hervorragende Praxismanagementsoftware, sondern auch ein einmaliges Portfolio aus zusätzlicher Hardware, digitalem Röntgen sowie Service- und Fortbildungsangeboten. Ich habe mir zur Aufgabe gemacht, die Kunden von unserer konsequent starken Leistung auch künftig zu überzeugen und insbesondere jungen Mediziner den Einstieg in den Praxisbetrieb durch unser Gesamtpaket zu erleichtern.“ Dr. Detlef Graessner, geschäftsführender Gesellschafter von PHARMATECHNIK, freut sich über den Neuzugang: „Mit Robert Eichinger haben wir einen absoluten Experten in Sachen Dental Sales und Produktentwicklung gewonnen. In dieser neuen Formation treiben wir unser Credo Innovation und Kundennähe für den Bereich LinuDent nun zügig voran.“

KN Adresse

PHARMATECHNIK GmbH & Co. KG
Münchner Straße 15
82319 Starnberg
Tel.: 08151 4442-0
Fax: 08151 4442-7000
info@pharmatechnik.de
www.pharmatechnik.de

Die IDS in 360grad

Messestände nachträglich virtuell besuchen.



Sie haben die Internationale Dental-Schau 2015 verpasst? Kein Problem! Auf der Seite www.zwp-online.info/360grad haben Interessierte ab sofort die Möglich-

360grad

keit, den Messestand zahlreicher Firmen zu besuchen, ganz ohne Zeitstress und schmerzende Füße. Zusätzliche Infopunkte innerhalb der 360grad-Touren eröffnen auf Mausklick vertiefende Informationen zum Produktportfolio oder präsentieren aktuelle Videos und Galerien.

Die 360grad-Touren sind zudem Bestandteil der neuen virtuellen Messe – der Dental City.

An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr können sich Interessierte zukünftig über neueste Produkte, Webinare, Fortbildungsangebote und Messehighlights der teilnehmenden Unternehmen informieren. Der animierte Rundgang ist über alle mobi-



len Endgeräte navigierbar und macht den Messebesuch so zu einem eindrucksvollen Rundumerlebnis.

ANZEIGE



Patienten profitieren von PZR

KZVB widerspricht Medizinischem Dienst der Krankenversicherung.

Eine professionelle Zahnreinigung (PZR) ist keine überflüssige IGeL-Leistung, sondern in den allermeisten Fällen dringend notwendig. Darauf weist die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB) angesichts des jüngsten IGeL-Monitors des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK) hin. Dieser hatte kritisiert, dass Ärzte zu viele individuelle Gesundheitsleistungen anbieten, deren Kosten die GKV nicht übernimmt. Die Mehrheit der 37 geprüften Zusatzleistungen sei nutzlos. Dazu zählt der MDK auch die PZR.

„Kein Zahnarzt führt eine PZR ohne zahnmedizinische Indikation durch. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen den Nutzen einer regelmäßigen PZR. Patienten, die eigenes Geld für eine PZR ausgeben, leisten damit auch einen Beitrag zur finanziellen Entlastung der Krankenkassen. (...) Die PZR ist neben der regelmäßigen Kontrolluntersuchung ein wichtiger Baustein unserer Präventionsbemühungen. Der MDK handelt verantwortungslos, wenn er eine PZR pauschal als nutzlos bezeichnet und die Patienten dadurch verunsichert. Noch dazu kommt er



zu seinem Ergebnis durch eine Auswertung durch einen Nichtzahnarzt, nämlich eines Biologen, der als Fachjournalist für den Medizinischen Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen tätig ist. Wer perfekt Zähneputzen kann – einschließlich aller Nischen und versteckten Bereiche – braucht vielleicht keine PZR, aber nur die wenigsten Patienten können dies (...)“, betont KZVB-Chef Dr. Janusz Rat. Dass die Krankenkassen den Nutzen der PZR erkannt haben, beweist aus Sicht der KZVB auch die Tatsache, dass sie mitt-

lerweile von den meisten großen Krankenkassen bezuschusst wird. „Wenn der MDK die PZR für nutzlos hält, wäre das ja hinausgeworfenes Geld. Ich kann mir nicht vorstellen, dass Krankenkassen Geld für zahnmedizinische Leistungen ausgeben, die den Patienten keine messbaren Vorteile bringen. Wir fordern den MDK auf, seine Kritik an dieser wichtigen Präventionsleistung zurückzunehmen und sie nicht mit den sogenannten IGeL-Leistungen in einen Topf zu schmeißen“, so Rat.

(Quelle: KZVB)

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Helmstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 0341 48474-122
c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (ab) (V.i.S.d.P.)
Tel.: 030 200744100
ab@kfo-berlin.de
Dr. Christine Hauser, Dr. Kerstin Wiemer,
Dr. Kamelia Reister, Dr. Vincent Richter,
ZÄ Dörte Rutschke, ZÄ Margarita Nitka

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-201
grasse@oemus-media.de

Herstellung
Josephine Ritter (Layout, Satz)
Tel.: 0341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2015 monatlich. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.